

## Wer wir sind

### *Mit Kompetenz und Herz*

Das Evangelische Berufskolleg der Bergischen Diakonie ist ein staatlich anerkanntes Berufskolleg der Sekundarstufe II im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen.

Als evangelische Schule mit langer Ausbildungstradition bilden wir vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes Schülerinnen und Schüler in qualifizierter Weise für soziale Berufe aus.

Schulqualität zeigt sich für uns in einem offenen, wertschätzenden Klima. Unser Unterricht ist schülerorientiert, fachlich fundiert und praxisnah. Die Schumatmosphäre soll allen Beteiligten Identifikation mit den Ausbildungszielen und individuelle Förderung ermöglichen.

Als privates Evangelisches Berufskolleg mit ca. 350 Schülerinnen und Schülern steht für uns ein ganzheitliches Lernen und Arbeiten sowie die Beratung und Begleitung jedes Einzelnen im Vordergrund.

## Wo Sie uns finden

Das Evangelische Berufskolleg liegt im Stadtteil Ostersbaum nahe der Elberfelder Innenstadt. Es ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar:

Buslinien 612 / 622 / 623

Haltestelle „Am Engelnberg“

### **Über die Autobahn A 46:**

Ausfahrt Wuppertal-Elberfeld, Schwesterstraße, rechts auf die Straße „Ostersbaum“, nach ca. 500 Metern an der Ampel rechts abbiegen in die Straße „Am Engelnberg“. Oben dann links in die Straßburger Straße einbiegen.

Evangelisches Berufskolleg der Bergischen Diakonie  
Straßburger Straße 39, 42107 Wuppertal  
Schulleiterin: Martina Hadasch, StDin  
Telefon: +49 202 87066-0  
Telefax: +49 202 87066-29  
E-Mail: [ev.bk@bergische-diakonie.de](mailto:ev.bk@bergische-diakonie.de)  
[www.ev-bk.de](http://www.ev-bk.de)  
[www.bergische-diakonie.de](http://www.bergische-diakonie.de)

### **Spendenkonto:**

BfS Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE74 3702 0500 0000 4242 42  
BIC: BFSWDE33XXX  
Konto: 47 47 47  
BLZ: 370 20 500  
Verwendungszweck: Evangelisches Berufskolleg

Bergische  Diakonie

## Das Evangelische Berufskolleg



Fachschule für Sozialpädagogik

Ein Angebot der  
Bergischen Diakonie

## Bewerbungsunterlagen

### Was gehört zu den Unterlagen?

- Anschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Foto
- Kopie des Abschlusszeugnisses
- Nachweis über ein Praktikum oder
- Nachweis über eine einschlägige Ausbildung

Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbung **ohne** Mappe zu, da wir die Unterlagen nicht zurücksenden.

Bewerben  
Sie sich!



## Fachschule für Sozialpädagogik

### Aufnahmevoraussetzungen

- Erweitertes Führungszeugnis bei Aufnahme

#### Vorzuweisender Abschluss:

- Sekundarabschluss I (FOR) und eine einschlägige Berufsausbildung (z. B. Heilerziehungshilfe, Kinderpflege etc.)

#### oder

- Fachhochschulreife und praktische Erfahrungen im sozialen Bereich von einem Jahr (z. B. FSJ, Praktikum oder FOS 11+12)

#### oder

- Hochschulreife und praktische Erfahrungen im sozialen Bereich. Es müssen mindestens 900 Stunden absolviert werden.

#### Dauer:

3 Jahre Vollzeit

#### Organisation:

- 2 Jahre schulischer Unterricht, darin sind Praktika im Umfang von 16 Wochen integriert
- 1 Jahr Berufspraktikum (Anerkennungsjahr)

Mit der Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher haben Sie gleichzeitig die Möglichkeit, die Fachhochschulreife zu erwerben.

#### Ihr Ziel:

Staatlich anerkannte Erzieherin/  
Staatlich anerkannter Erzieher

## Unterrichtsfächer

- Deutsch/Kommunikation
- Englisch
- Politik/Gesellschaftslehre
- Naturwissenschaften
- Religionslehre
- Projektarbeit

#### Lernfeld I

Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiterentwickeln

#### Lernfeld II

Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten

#### Lernfeld III

Lebenswelten und Diversitäten wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern

#### Lernfeld IV

Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten

#### Lernfeld V

Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen

#### Lernfeld VI

Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren

#### Berufliche Praxisfelder:

Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, Tageseinrichtungen für Kinder, Heime, Jugendzentren etc.